

Infoabende Basisstufe

Am Mittwoch, 12. Januar 2022 finden um 19.30 Uhr in Flühli und in Sörenberg parallel zwei inhaltlich gleich gestaltete Informationsabende zur Basisstufe statt. Dabei werden die rechtlichen Voraussetzungen und Grundlagen von der Schulleitung, vor allem aber die Arbeitsweisen in der Basisstufe durch die Lehrpersonen näher vorgestellt. Die Eltern der im nächsten Jahr schulpflichtig werdenden Kinder, aber auch jene, welche die Basisstufe schon freiwillig besuchen dürfen, werden direkt angeschrieben. Die Abende sind auch offen für Eltern, welche noch keine Kinder in diesem Alter haben und sich gerne über die Basisstufe orientieren möchten. Nach den heute geltenden Covid-Vorschriften sollten die Orientierungsabende durchgeführt werden können. Es gilt natürlich eine generelle Maskenpflicht. Sollte sich das noch ändern, würden wir darüber im Entlebucher Anzeiger orientieren.



Mobbing – ein leidiges Thema

Unser BIKO-Präsident hat es im Artikel auf der Titelseite schon thematisiert, ich möchte es an dieser Stelle noch einmal unterstreichen, das Thema Mobbing, das auch an unserer Schule allgegenwärtig ist. Es beginnt schon in den unteren Klassen. Gleichaltrige oder Kleinere werden körperlich und verbal angegriffen. Dabei werden zum Teil Wörter verwendet, welche in keinem Duden stehen und beleidigend und erniedrigend wirken. In den höheren Klassen wissen oft die Knaben nicht, wie sie sich zu benehmen haben und lassen jeglichen Anstand vermissen. Es kommen auch vermehrt kleine Sachen weg oder werden böswillig kaputt gemacht. Das zerstört jegliches, gegenseitiges Vertrauen. Natürlich bin ich mir bewusst, dass die momentane Situation mit der Pandemie dazu beiträgt, dass Stimmungsschwankungen vorkommen. Wir können sie aber nicht für alles als Entschuldigung gelten lassen. Wenn wir diesem Mobbing Herr und Meister werden wollen, müssen wir alle, Lehrpersonen, Eltern und Schüler, gemeinsam am gleichen Strick ziehen und sofort und direkt einschreiten oder melden, wenn wir solche Vorkommnisse bemerken.

Guido Bucher, Schulleiter

www.schulen-fluehli.ch



SCHULEN
FLÜHLI SÖRENBERG
ENTLEBUCH LUZERN

Informationsblatt der Schulen und
Schulbehörden
Schuljahr 2021/22
Nr. 2

Wertvolle Unterstützung für Eltern

Neulich sassen im Postauto zwei Schüler vor mir. Tief in den Sitzen versunken galt ihre volle Aufmerksamkeit den Smartphones. An ihren Kommentaren merkte ich schnell, dass der Inhalt alles andere als altersgerecht war. Die Situation gab mir zu denken und rief einen kürzlich an unserer Schule vorgefallenen Mobbingfall hervor. Auch dort spielten Smartphones eine Rolle. Die digitalen Medien stellen Kinder, Schule und Eltern vor grosse Herausforderungen. Die Kinder brauchen beim Medienkonsum Unterstützung. Ein Teil kann die Schule leisten, doch es braucht auch die Eltern. Während die Schule regelmässig im Austausch mit Fachstellen steht, fühlt man sich als Eltern möglicherweise oft ratlos. Aber auch für Eltern gibt es Hilfen. «Elternbildung.lu.ch» gibt Antworten auf Erziehungsfragen wie: Wo setze ich Grenzen, wo lasse ich Freiraum? Was muss ich über neue Medien wissen? Wie gehe ich mit Konflikten um? Auch zu Themen wie Suchtmittel-

konsum und Freizeitbeschäftigung gibt es wertvollen Support. In der Bildungskommission machen wir uns ebenfalls Gedanken, mit welchen Massnahmen wir Eltern bei schwierigen Fragen unterstützen können. Schlussendlich ist es wichtig nicht nur die Gefahren, sondern auch die Chancen zu sehen. Die digitalen Medien vereinfachen uns beispielsweise den Blick über das eigene Tal hinaus. Warum nicht einmal nach einer spannenden Weihnachtsgeschichte aus Lateinamerika suchen oder sich über die sozialen Medien mit jemandem aus der Westschweiz auf Französisch über Weihnachten unterhalten? Ich wünsche euch eine besinnliche, ruhige Weihnachtszeit und ein gesegnetes Jahr 2022!

**Roland Distel, Präsident
der Bildungskommission**



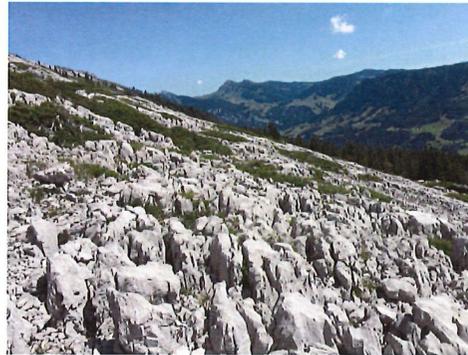
Bleiben Sie gesund!

Fokus Biosphäre beim Zyklus 2

Weltweit gab es 2021 über 700 Biosphärenreservate in 129 Ländern. Dazu zählen u.a. die Serengeti in Tansania, die Galapagosinseln in Ecuador, die Camargue in Frankreich und seit **2001 die UNESCO Biosphäre Entlebuch**. Jede dieser Biosphären repräsentiert für die ganze Welt eine typische Landschaft und ist verpflichtet, deren Bestehen langfristig sicher zu stellen.

Was ist eine Biosphäre? Mit diesem spannenden Thema befassten sich die Lernenden der 3.-6. Klasse in einer längeren Unterrichtseinheit im Fach NMG. Es war eindrücklich, wie sie an die Fragestellungen herangingen.

- ✓ Was bedeutet der Begriff 'UNESCO Biosphäre Entlebuch'?
- ✓ Was versteht man unter Zonierung?
- ✓ Entstehung und Bedeutung der Moore
- ✓ Was ist ein Karstgebirge?



- ✓ Nachhaltige Entwicklung in der Region
- ✓ Entlebucher Traditionen, Brauchtümer und Kultur



Diese Lernhalte durften wir mit Unterstützung der Geschäftsstelle der UBE Ressort Bildung vermitteln. Eine Umfrage bei den Lernenden ergab, dass sich eine Mehrheit für das Thema begeistern

konnte und viel Neues dazu lernte.

Sorge tragen zu unserer Umwelt, achtsam sein, Nachdenken über das eigene Handeln; diese Erfahrungen mögen die Schüler und Schülerinnen als junge Botschafter weit nach aussen tragen und vertreten.

Arbeiten in der Zukunft

Medien und Informatik (M&I) ist ein neues Fach in der 1. und 2. ISS nach Lehrplan 21.



Schüler der 2. ISS schreiben dazu:

Intelligent, zukunftsorientiert, lehrreich und vielseitig durften wir unser neues Fach M&I ausüben. Wir verbrachten viel Zeit mit dem Thymio, um seine Fähigkeiten auszuprobieren.



ren.

Der Thymio ist ein Lernroboter, den man vom Laptop aus programmieren kann.

Wir stellten dem Thymio verschiedene Hindernisse in den Weg, die er einfallsreich und problemlos überwinden konnte.

SIRUPVERKAUF

!!! Wir von der zweiten 2. ISS verkaufen Sirup !!!

- besser, am besten, UNSER SIRUP
- sehr fein und regional
- Minze und Goldmelisse

Sprich uns an!!!

Der Erlös geht an unser Klassenlager in Aurigeno TI

Judit Bünter verlässt uns

Am 17. Dezember 2021 hatte Judit Bünter, Fachlehrperson an der ISS,



ihren letzten Arbeitstag in Flühli. Sie verlässt uns Richtung Peru, wo sie künftig an einer Auslandsschweizer-Schule unterrichten wird. Wir danken

Judit für die grossartige Arbeit und wünschen ihr in Südamerika alles Gute und viel Freude.